

Inhaltsverzeichnis

	Seite
0. Einleitung	1
1. Lyrik und Gesellschaft - Höfische Liebeslyrik und carpe diem - Lyrik in England um 1600	12
2. Formen theologischer Argumentation in der religiösen englischen Lyrik des frühen 17. Jahrhunderts	30
3. Die Funktionalisierung der Natur und der literarische Widerstand gegen die Landflucht in England: Bürgerliches Denken in der eng- lischen Lyrik des 18. Jahrhunderts	48
4. Wandlungen und Konstanten in der englischen Naturdichtung des 18. Jahrhunderts: Vom Garten Eden zum Naturschutz	68
5. Die Thematisierung der Stadt in der englischen Lyrik um 1800	96
6. Glücksräume und Tabuzonen: Familie und Emanzipation in der englischen Lyrik um die Mitte des 19. Jahrhunderts	108
7. Soziale Not und imperialistische Propaganda in der englischen Lyrik um die Jahrhundert- wende	131
8. Englische Kriegslyrik im Ersten und Zweiten Weltkrieg	149
9. Sozialistische Ideologie und textimmanente Ästhetik - Aspekte politischer Lyrik im England der dreißiger Jahre	174
10. Grotteske als Medium der Annäherung an Rea- lität - englische Lyrik nach dem <u>Movement</u>	194